Zeitschrift: Curaviva : Fachzeitschrift

Herausgeber: Curaviva - Verband Heime und Institutionen Schweiz

Band: 76 (2005)

Heft: 11

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Inhalt

SCHWERPUNKT Tiere

Willkommene Begleiter
Tiere gehören im Alterszentrum Im Geeren zum Alltag 2

Positive Erfahrungen
In vielen Altersheimen dürfen Tiere gehalten werden 6

Geduldiger Therapeut
Wie ein Hund Menschen mit Demenz aktiviert 8

Kleine Wunder
Was Tiere bei älteren Menschen auslösen können – ein Buchtipp 13

Geeignete Haustiere
Psychologin Geneviève Grimm über das Verhältnis zwischen Mensch und Tier 14

Gestärktes Selbstbewusstsein
Reittherapie für Kinder im Pädagogischen Zentrum Pestalozzihaus in Räterschen 18

Hundegestützte Aktivitäten

Neues Angebot der Pfotentreff GmbH soll von der Krankenkasse anerkannt werden 20

Beliebte Ausflugsziele
Zoos bieten für Betagte und Behinderte attraktive Programme 24

ALTER

Dreiste Diebe
Alters- und Pflegeheime erhalten vermehrt Besuch von ungebetenen Gästen 28

Spezielle Betreuung

Am Dorffest von Stäfa kümmerten sich Heime und die Spitex um die älteren Gäste 32

Empathische Pflege
Wie trotz wenig Zeit unterschiedliche Bedürfnisse berücksichtigt werden können 36

JOURNAL

Stellen 40
Kurzmitteilungen 41
Impressum 44
Terminkalender 45

MONITOR

Gemeinsame Anliegen
Bei der Umsetzung der NFA müssen Heime und Institutionen als Einheit auftreten 46

CURAVIVA im Internet

www.curaviva.ch
www.jugendnetz.ch
www.behindertennetz.ch
www.seniorennetz.ch

IN DIESEM HEFT ...

Liebe Leserin, lieber Leser

In immer mehr Alters- und Pflegeheimen können Bewohnende ihre vierbeinigen Lieblinge mitnehmen – vorausgesetzt, die Pensionäre sorgen selber für ihre Tiere. Die Erfahrungen sind meist positiv: Für die Menschen können die Tiere eine wichtige Stütze im Alltag sein, bereiten Freude und sind geduldige Zuhörer.

Doch wer nimmt sich Zeit für einen Hund oder eine Katze, wenn die Pflegebedürftigkeit der Besitzer zunimmt? Angesichts der knappen Zeitbudgets des Pflegepersonals und der nicht verrechenbaren Arbeitsleistung für die Tierpflege werden Haustiere zur Belastung – und doch können sie Positives bewirken. Auf den ersten Blick erscheint zwar nur der zusätzliche Aufwand. Aber vielleicht löst das Tier ein Wohlbefinden aus, das sich sogar finanziell wieder auszahlt, wenn ein Mensch seelische Pflege von einem inoffiziellen Pfleger erhält – der mit Kost und Logis zufrieden ist. So kann die Rechnung plötzlich wieder aufgehen.

Tiere können mehr sein als treue Begleiter. Sie werden für spezielle Arbeiten ausgebildet. Therapiehunde sind bei Menschen mit Demenz erfolgreich, wo andere Methoden keine Wirkung mehr erzielen. Pferde stärken das Selbstbewusstsein von Kindern. Ein Hund löst Verkrampfungen eines Jugendlichen...

Viel Freude beim Lesen dieser tierischen Novembernummer

Robert Hansen